Bezirkssportfest wird in Erinnerung bleiben

Schüler der Förderzentren für geistige Entwicklung kamen in Deggendorf zusammen

Deggendorf. (da) Vor kurzem richtete die St.-Notker-Schule das Bezirkssportfest der Förderzentren für geistige Entwicklung aus, das im Rahmen der Special Olympics stattfindet.

250 Teilnehmer

Die Organisation übernahm ein Arbeitskreis der Notker-Schule unter der Leitung von Konrektor Hoffmann. Die etwa 250 Schüler aus den verschiedenen Förderzentren in Niederbayern reisten mit ihren Betreuern an und versammelten sich im Donau-Wald-Stadion, um die Wettkämpfe in den Disziplinen Laufen, Werfen und Springen zu absolvieren.

Nach jedem Wettkampf folgte eine Siegerehrung, bei der die Gewinner der einzelnen Läufe Medaillen und Schleifen bekamen. Neben den Sportlern der St.-Notker-Schule nahmen die St.-Ruppert-Schule Eggenfelden, die Lebenshilfe-Schule Landau, die Pestalozzischule Landshut, die Cabrinischule Offenstetten, die St.-Severin-Schule Passau, die St.-Ulrich-Schule Pocking, die Christophorus-Schule Schweinhütt, die St.-Wolfgang-Schule Straubing und die Franz-Xaver-Eggersdorfer-Schule Vilshofen teil.

Nachdem Schulleiterin Monika Herold-Walther und Oberbürgermeister Dr. Christian Moser Teilnehmer, Zuschauer und Helfer begrüßt hatten, begannen die Laufwettbewerbe, aufgeteilt in 800-, 100- und 50-Meter-Läufe. Im Anschluss daran fanden die Wurf- und Sprungwettbewerbe statt.

Den Abschluss bildete ein Staffellauf, bei dem jeweils zehn Sportler der einzelnen Schulen gegeneinander antraten.

Trinkflaschen und T-Shirts

Bei der Betreuung der einzelnen Sportler an den verschiedenen Stationen waren Schüler der Maria-Ward-Realschule und des St.-Michaels-Gymnasiums Metten beteiligt, welche die Teilnehmer bei ihren Gruppen abholten, sie zum Wettkampfort brachten, die erzielten Ergebnisse festhielten und an ein Auswertungsteam weitergaben.

Als Erinnerung erhielten die Sportler Trinkflaschen mit dem Logo der Lebenshilfe und dem Schriftzug „Bezirkssportfest 2017“, die Helfer erhielten ein T-Shirt, das von den Special Olympics gesponsert wurde. Außerdem wurden alle Gäste mit ausreichend Wasser und einer kleinen Brotzeit versorgt. Das Bezirkssportfest war für alle Schüler ein großartiges und freudiges Ereignis, ein Zeichen für ein Miteinander, das lange in Erinnerung bleiben wird.

Gute Stimmung herrschte sowohl bei den Athleten als auch bei den Organisatoren und Ehrengästen. (Foto: da)